

# Bernischer Geometerverein

Autor(en): **Rauss, E.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **30 (1932)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

8<sup>o</sup> *Personnel auxiliaire.* Bertschmann rappelle que précédemment déjà la Société suisse des Géomètres, ainsi que l'Association des techniciens-géomètres ont émis le vœu de voir le personnel auxiliaire soumis à la nouvelle loi sur la formation professionnelle. Ces désirs ont été présentés au Département fédéral de l'économie publique. En février dernier, les techniciens-géomètres ont adressé au Conseil fédéral une autre épître qui a été transmise au Comité central pour examen et préavis. Bertschmann donne connaissance du projet de réponse destiné au Département fédéral de justice et police, projet qui est admis sans discussion.

9<sup>o</sup> *Divers et propositions individuelles.* Le professeur Gerber se demande s'il ne serait pas avantageux d'avoir un insigne pour les membres de la société, ce qui par exemple faciliterait les comités organisant les assemblées générales, mais la majorité s'oppose à cette innovation.

Au sujet de la traduction, Delacoste désire qu'à l'avenir les traducteurs évitent tous commentaires personnels.

Séance levée à 13 h.  $\frac{1}{4}$ .

Liestal, le 24 mai 1932.

Le secrétaire: *H. Schmassmann.*

### **Bernischer Geometerverein.**

Einer Anregung unseres Kollegen Bangerter, Vorstandsmitglied, Folge gebend, wurde die diesjährige Frühjahrsversammlung ins Frauenbrunnental verlegt. Diese fand bei sehr starker Beteiligung am 30. April in Utzenstorf statt.

Am Vormittag hatten die Teilnehmer Gelegenheit, die in den Gemeinden Münchringen, Banggenried, Büren zum Hof und Utzenstorf bereits ausgeführten oder teilweise noch im Bau begriffenen Güterzusammenlegungen zu besichtigen. Unter sachkundiger Führung von Kollege Bangerter, Verfasser sämtlicher Projekte, gestaltete sich diese Rundfahrt zu einer lehrreichen, äußerst interessanten Exkursion. An dieser Besichtigung nahmen als Gäste teil: die HH. Kulturingenieure Pulfer und Ramser, die Landwirtschaftslehrer Heß und Freiburghans, sowie die Schatzungskommission.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof „Bären“ in Utzenstorf, eröffnete Präsident von Auw den geschäftlichen Teil der Tagung. Nach Entgegennahme des Protokolls der letzten Hauptversammlung legte der Vorsitzende den Geschäftsbericht ab, worin er sich zufriedenstellend über den Verlauf des verflossenen Geschäftsjahres äußerte.

Ueber das Kassawesen referierte Herr Kübler. Die Jahresrechnung und das aufgestellte Budget wurden gutgeheißen und der Jahresbeitrag wie bisanhin auf Fr. 5. — festgesetzt.

Die Neuwahlen in den Vorstand waren bald erledigt. An Stelle der demissionierenden HH. von Auw und Rauß wurden die HH. Bühlmann und Froidevaux gewählt. Zum Präsidenten wurde einstimmig Kollege Bangerter gewählt. Dem abtretenden Präsidenten, der während 10 Jahren an der Spitze des Vereins gestanden hat, wurde für seine erfolgreiche, uneigennützig Tätigkeit der beste Dank ausgesprochen.

Unter Verschiedenem kam die Ausbildung der Hilfskräfte zur Sprache, speziell die Schaffung eines Anlernkurses für den Kanton Bern. Diese Angelegenheit wurde dem Vorstand zur Prüfung überwiesen.

Biel, im Mai 1932.

*E. Rauß.*

### **Réunion des anciens élèves du Technicum de Fribourg.**

A l'occasion de l'Assemblée générale des géomètres suisses, du 8 mai, à Fribourg, une réunion toute intime des anciens élèves géomètres du Technicum de Fribourg et de leurs professeurs eut lieu la veille.